

Zehntes Kapitel.

Die Sonne war nur noch zwei oder drei Minuten vom Zenith entfernt, als Wildtödter bei dem Lagerplatze der Huronen, beinahe dem Kastell gegenüber, an das Land stieg. Dieser Platz war frei und eben, und nur wenige Bäume bestanden ihn, so daß er fast einer rings von Wald eingeschlossenen Wiese ähnelte.

Es war ein Ehrenpunkt für den indianischen Krieger, sein Wort zu halten, wenn er sich einmal verpflichtet hatte, zu einer bestimmten Stunde zurückzukehren und dem Tode entgegen zu gehen; aber ein Ehrenpunkt war es auch, keine weibische Ungeduld zu zeigen, sondern wo möglich genau zum festgesetzten Augenblick wieder einzutreffen. Gut, war es, die vom Feinde bewilligte Gnadenfrist nicht zu überschreiten, aber noch besser war es, sie auf die Minute einzuhalten.

Wildtödter nun, obgleich er einen Stolz darein setzte, sein weißes Blut und seine Abstammung nie zu verläugnen, folgte dennoch oft, sich selbst unbekannt, den Gebräuchen der Indianer, und hätte eben jetzt gern den Schein fieberischer Hast vermieden, weil dieß ein schweigendes Zugeständniß gewesen sein würde, daß er mehr Zeit zu seinen Geschäften verlangt habe, als im Grunde nöthig war. Der Zufall begünstigte ihn; denn eben als er den Fuß an's Land setzte und mit festem Schritt den indianischen Häuptlingen zuging, welche in ernster Versammlung auf einem umgestürzten Baumstamme saßen, warf der Älteste von ihnen einen Blick hinauf nach einer Oeffnung in den Bäumen und machte seine Genossen darauf aufmerksam, daß die Sonne genau im Zenith stand. Ein allgemeiner, obwohl halbunterdrückter Ausruf der Ueberraschung entfuhr jedem Munde, und die grimmigen Krieger schauten einander mit gemischten Empfindungen an. Einige fühlten Reid und Verdruß, Andere erstaunten über die pünktliche Genauigkeit ihres Opfers, und noch Andere spürten eine Regung von Großmuth und Edelsinn.

Die Huronen waren in ihren Meinungen über die Rückkehr des Gefangenen sehr getheilt gewesen. Die Meisten von ihnen hatten es nicht für möglich gehalten, daß ein Bläßgesicht von freien Stücken zurückkommen und sich den schrecklichen Qualen der indianischen Marter unterziehen werde, und nur wenige alte Häuptlinge hatten unserem Wildtödter, den sie bereits als höchst tapfer, kaltblütig und geradsinnig kennen gelernt, etwas Besseres zugetraut. Die Meisten wünschten sogar, er möge nicht wieder kehren, in der Hoffnung nämlich, die Delawaren herabwürdigen zu können. Auf die ganze Nation wollten sie die Schmach werfen, der sich Einer, welcher in ihren Dörfern aufgewachsen war, schuldig gemacht hatte. Noch lieber hätten sie es gesehen, wenn Chingachgook ihr Gefangener gewesen wäre und sich als Wortbrüchiger gezeigt hätte. Bei alledem war der Bläßgesichtsjüngling ein guter Ersatzmann für ihre Zwecke, und deshalb waren alle Krieger und Kundschafter der Truppe zu seinem Gericht zusammen berufen. Die ganze Bande, Männer, Weiber und Kinder, hatte sich auf einem Punkte versammelt, um entweder der erwarteten Scene beizuwohnen, oder aber den Triumph so auffallend als möglich zu machen, im Fall die bestimmte Stunde verstreichen sollte, ohne daß sich der Jäger blicken ließe.